

Blendend geschützt

Sich rasch ändernde Lichtverhältnisse stellen Motorradfahrer immer wieder vor große Herausforderungen. Der Grund: Sonnenbrille oder getönte Visiere können sich den schnellen Helligkeitswechseln nicht anpassen. Gerade in den Al-

pen sind es vor allem Tunnelein- und -ausfahrten, die so zum Blindflug-Risiko werden. Auch ein integrierter schwenkbarer Sonnenschutz nützt nicht viel. Schließlich muss der Biker erst eine Hand vom Lenker in den Helm bringen. Da ge-

Mit wenigen Handgrif-fen ist der Blendschutz SUNAX BX in einem Helm eingesetzt. Er lässt im Regelbetrieb freie Sicht, schützt bei Bedarf aber in Sekundenbruchteilen gegen Lichtblendung und zusätzlich wirksam gegen UV-Strahlung.



Fotos: Werkshilder

hen wertvolle Sekunden verloren – und sicher ist es auch nicht gerade. Für Abhilfe kann der **SUNAX** Sonnen- und Blendschutz „BX“ sorgen, der in fast jeden Motorradhelm nachträglich eingesetzt werden kann. Die 13 Gramm leichte, spezi-

Im Normalbetrieb bleibt das Sichtfeld des Fahrers frei und die Augen werden von dem Blendschutz angenehm beschattet. Bei Gegenlicht genügt dann ein leichter Schwenk des Kopfes nach unten, der Fahrer schaut jetzt direkt durch die Blen-



albeschichtete und unzerbrechliche Makrolonblende wird in den Spalt zwischen Helmaußen- und Innenschale eingesetzt und individuell positioniert, bis die Unterkante der Blende knapp oberhalb des Augenlids liegt. Für sicheren Halt sorgen zwei „Stopp-Fleece“-Einsätze.

de, um sich vor blendenden Strahlen zu schützen. Alle Blenden bieten 100 Prozent UV-Schutz, die verspiegelte Version bietet zudem 18 Prozent mehr Blendschutz gegenüber der schwarzen Version.

WWW.SUNAX.DE